

Betriebsausflug des Institutes für Turbomaschinen und Fluid-Dynamik der Fakultät Maschinenbau an der Leibniz-Universität

Zwei Tage nach dem Deutschen Mühlentag war die Bockwindmühle am 8. Juni noch einmal gut besucht. Welf-Thure von Lueder, Sprecher der Müllergruppe, hatte seine KollegInnen vom Institut für Turbomaschinen und Fluid-Dynamik eingeladen, die Ihren diesjährigen Betriebsausflug zur „Turbomaschine“ Bockwindmühle gemacht haben. Über 50 Fachleute bevölkerten das Mühlengrundstück und wurden von zwei freiwilligen Müllern umfangreich über dieses historische Denkmal informiert. Die freiwilligen Müller konnten so ihr gesammeltes Wissen an den Mann und an die Frau bringen und wurden auch darüber hinaus mit vielen fachlichen Fragen konfrontiert. Die Führungen dauern insofern etwas länger als üblich.



Ein anderes Highlight des Betriebsausflugs war auch die gute Verpflegung. Welf-Thure von Lueder, der Ende Juni aus dem Berufsleben ausscheidet, nachdem er mehrere Jahrzehnte seine Kompetenzen dem Institut zur Verfügung gestellt hat, hatte seine KollegInnen zum Essen eingeladen. Seine Abschlussfeier hatte er kurzerhand an die Bockwindmühle in Wettmar verlegt. Das Zelt, der Grillstand und der Kühlwagen standen noch vom Mühlentag dort. So konnten sich die KollegInnen zunächst stärken, bevor es die Informationen zur Bockwindmühle und auch zum Heimatverein gab.

Natürlich wurden auch die Verdienste von Welf-Thure von Lueder während seiner Zeit am Institut umfangreich von leitenden Mitarbeitern des Instituts gewürdigt. Schließlich zählt er zu den Mitarbeitern mit der längsten Schaffenszeit am Institut.



Fotos Wilfried Künstler